

Presse-Interview

Strausberg, 17. April 2019

Zum Jubiläum 25 x 1.000 Euro – Gutes tun in Märkisch-Oderland

In diesem Jahr feiert die Sparkasse Märkisch-Oderland ihr 25-jähriges Bestehen. Am 1. Juli 1994 schlossen sich die Kreissparkassen Bad Freienwalde, Seelow und Strausberg zur Sparkasse Märkisch-Oderland zusammen. Aus diesem Anlass hat sich die Sparkasse etwas ganz Besonderes ausgedacht. Dazu hat ein Vertreter der Presse mit dem Leiter des Vorstandsstabs, Falk Hoffmann, gesprochen.

Presse: Herr Hoffmann, was haben Sie denn anlässlich des Jubiläums genau geplant?

Falk Hoffmann: Wir haben uns überlegt, dass wir keine große Feier machen wollen, sondern das Geld lieber direkt und sprichwörtlich in die Region investieren wollen.

Presse: Was kann man sich darunter vorstellen?

Falk Hoffmann: Wir vergeben insgesamt 25 x 1.000 Euro an gemeinnützige Vereine, Initiativen und Institutionen. Aber in diesem Fall entscheiden nicht wir, wer gefördert wird, sondern die Vereine selbst, in dem sie andere Menschen von ihrer Idee begeistern und sie damit überzeugen, für sie abzustimmen.

Presse: Inwiefern ist das etwas Neues bezogen auf Ihr bereits vorhandenes Förderprogramm?

Falk Hoffmann: Normalerweise müssen die Förderanträge schriftlich ausgefüllt und bei uns eingereicht werden und dann entscheiden wir darüber, ob ein konkretes Projekt zu unseren hauseigenen Förderrichtlinien passt. Dazu brauchen wir dann auch genaue Nachweise für die Verwendung des Geldes. In diesem Fall werden wir alles etwas vereinfachen und mit der Zeit gehen. Die Vereine können sich online bewerben und dann kann auch online abgestimmt werden, ganz ohne Papierkram. Es ist eine Art Pilotprojekt, wenn alles gut funktioniert, soll dieses Verfahren in Zukunft regelmäßig zum Tragen kommen.



Presse: Wie genau funktioniert das Bewerbungsverfahren?

Falk Hoffmann: Vom 1. bis 31. Mai können sich die Teilnehmer ganz einfach online unter www.gut-fuer-mol.de bewerben. Wichtig ist dabei eine prägnante Kurzbeschreibung, die zum Ausdruck bringt, welches Projekt genau gefördert werden soll und warum. Dann kann man vom 1. bis 30. Juni auf demselben Portal abstimmen. Wichtig dabei ist, jeder hat nur eine Stimme. Man registriert sich mit seiner E-Mail-Adresse, bekommt einen Bestätigungslink und gibt damit sein Votum ab.

Presse: Wer kann sich denn alles bewerben bei der Jubiläums-Spendenaktion?

Falk Hoffmann: Bewerben können sich gemeinnützige Vereine, Initiativen und Institutionen aus dem Landkreis Märkisch-Oderland mit einem Projekt, das noch nicht begonnen wurde. Dabei ist es egal, ob es sich um ein Sport- oder Kulturverein handelt, ob sich der Verein für Kinder oder Senioren engagiert. Es geht darum, einen wertvollen Beitrag für die Gesellschaft zu leisten. Ganz nach dem Motto „GUT für MOL“, trägt die Sparkasse Märkisch-Oderland mit der Spendenaktion ihren Beitrag zur Entwicklung der Region bei.